

Rundbrief der GRÜNEN Essen für September 2010

Liebe Mitglieder und Interessierte,

hiermit laden wir recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am 8. September im Essener Rathaus, Raum 1.16/17 ein.

Unser Schwerpunktthema ist die GRÜNE Netzpolitik u. a. mit den Themen Datenschutz/ Online-Untersuchungen, Google-Street-View, Mikro-Zensus, Piratenpartei usw.

Als Referent kommt mit Matthi Bolte, innenpolitischer Sprecher der GRÜNEN Landtagsfraktion

Zum Einstimmen in das Thema hier die GRÜNEN Kommentierungen zum **Koalitionsvertrag von SPD und GRÜNEN in NRW zur Netzpolitik.**

Netzpolitisch ist der Koalitionsvertrag sehr gelungen. Zwar muss man sich auch die engen netzpolitischen Gestaltungsspielräume der Landespolitik vor Augen führen – aber diese Spielräume haben wir genutzt!

Wir haben die NutzerInnen- Rechte als wesentliches schützenswertes Gut im Koalitionsvertrag verankert: Das heißt vor allem die Freiheit des Internets und der Verzicht auf übermäßige Überwachung. Ein wichtiger Akzent ist die Absage z. B. an Online-Durchsuchungen und die Festlegung auf das Gebot „Löschen statt Sperren“ für verbotene Inhalte. Um eine wirksame Rechtsdurchsetzung zu gewährleisten, haben wir uns auf eine bessere Ausstattung des LKA in diesem Bereich verständigt und Internetkriminalität als eine zeitgemäße Schwerpunktaufgabe für die Polizeiarbeit identifiziert. Wir haben uns ebenso auf eine deutlich bessere Ausstattung des Landesdatenschutzbeauftragten geeinigt, denn hier hatte schwarz-gelb die Stellen um 10% gekürzt. Wir werden nicht nur diese Kürzung rückgängig machen, sondern sogar noch mehrere zusätzliche Stellen schaffen.

Im Bereich der Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik wollen wir Green-IT-Entwicklung unterstützen und mit einem landesweiten Kreativ-Pakt ein Forum einrichten, in dem es regelmäßigen Diskurs über die Fragen der Kreativwirtschaft geben soll. Ebenso ist die Breitbandversorgung eine wichtige wirtschafts- und gesellschaftspolitische Frage. Deshalb wollen wir in Zusammenarbeit mit den Anbietern einen „Masterplan“ für die flächendeckende Breitbandversorgung auch im ländlichen Raum entwickeln.

Wir haben Zugang zum Internet als zentrale Gerechtigkeitsfrage ausgemacht. Das bedeutet flächendeckende WLAN-Versorgung, aber auch die Vermittlung von Medienkompetenz in allen Bildungsbereichen. Darüber hinaus werden wir die Netzneutralität gesetzlich festschreiben. Schließlich werden wir Möglichkeiten zur Onlinebasierten Partizipation stärken und mehr Transparenz durch eine Open-Government- Initiative herstellen.

Dies alles sind sicherlich Highlights, aber auch insgesamt deutet sich mit diesem Koalitionsvertrag ein netzpolitischer Quantensprung an: Wir haben es nicht mehr mit einem „Neid-Thema“ zu tun, sondern mit einem selbstbewusst ausgestalteten Politikfeld. Darin stimmen beide Fraktionen überein.

Weitere Einschätzungen: netzpolitik.org, [Malte Spitz](#), [Pottblog](#) und ein Gespräch mit mir bei politik-digital.de

Außerdem stellt der Arbeitskreis web 2.0 der Essener GRÜNEN seine Einschätzung zur Internetnutzung der GRÜNEN in Essen vor..

Zusätzlich wählen wir noch Ersatzdelegierte für den Bezirksrat (Kai Gehrings Kandidatur wurde von der Versammlungsleitung der letzten MV leider übersehen) und es sollte noch der 2. Frauenplatz besetzt werden.

Google-Streetview in Essen

Dreist hat Google erst mal drauflosgefilmt, ohne irgendwo um Erlaubnis zu fragen, Nun wird nachträglich eine Widerspruchsmöglichkeit eingeräumt. Diese vorgehen allein ist dreist.

GRÜNE fordern dazu auf, unbedingt Widerspruch einzulegen. Dies können sowohl MieterInnen wie Haus- oder WohnungsbesitzerInnen. Einerseits wird die Internetkrake immer größer und entsprechend ebenso ihre Datensammlung, andererseits ist Street-View bedenklich wegen des Datenschutzes. Die Verletzung des Rechts am eigenen Bild wird von google billigend in Kauf genommen. Die Frist für Einsprüche endet am 19.September.

Formular :[Hier können sie sofort Einspruch erheben!](#)

Trau dich: Mit dir wird`s was mit der Mitgliederwerbung

Noch nie war sie so einfach wie heute - die Mitgliederwerbung. GRÜNE sind seit 2009 in einem **Stimmungshoch**. Unsere Sympathiewerte steigen und in der Sonntagsfrage erreichen wir in den letzten Monaten bundesweit zwischen 17% und 20% konstant.

Diese Chance gilt es zu nutzen. Umgekehrt:

GRÜNE haben bundesweit weitaus weniger Mitglieder als FDP und Linke. In Essen wie in NRW übertrifft uns die FDP. Das ist angesichts unserer Wahlerfolge auf Dauer nicht gut.

Wir brauchen einfach mehr Mitglieder, die uns unterstützen und zur Seite stehen, aktiv oder finanziell, aber in jedem Fall an der Verbreitung der GRÜNEN Idee mitwirken. Die gesellschaftlichen Anforderungen an die Politik wie an GRÜNE sind gewachsen.

Stammtisch für neue und neugierige Mitglieder in Rüttenscheid und Essen

Im Bezirk II gibt es ab dem 15.9. zusätzlich einen Neu-Mitglieder-Stammtisch an. Dieser Stammtisch soll nicht nur für neue Mitglieder aus dem Bezirk II sein, sondern es kann auch jedes neue - Mitglied aus dem KV teilnehmen.

Der Zeitraum ist auf ein halbes Jahres begrenzt, um die Resonanz zu testen.

Der Stammtisch findet an folgenden Terminen um 20 Uhr im Café Cult im Girardethaus statt:

Mittwoch 15.09.

Mittwoch 20.10.

Mittwoch 17.11.

Link: [Spenden für Flutopfer in Pakistan - Vergessen tötet!](#)

Zur Lage in Pakistan erklärt **Stefan Engstfeld MdL**, Sprecher für Europa- und Eine-Welt-Politik:

„Die durch die Flut verursachte Katastrophe in Pakistan zeigt, die Menschen brauchen dringend unsere Hilfe. Millionen Menschen sind obdachlos, bereits jetzt sind Tausende von Toten zu beklagen. Die Infrastruktur des Landes ist zusammengebrochen. Es droht durch Seuchen, Hunger und Plünderungen die Katastrophe nach der Katastrophe.

Wir unterstützen den Appell der Vereinten Nationen, 352 Millionen Euro Soforthilfe für die Flutopfer zur Verfügung zu stellen. Wir appellieren an die Bundesregierung zu prüfen, ob weitere Hilfsgelder zur Verfügung gestellt werden können.

Die Bürgerinnen und Bürger in Nordrhein-Westfalen sind aufgerufen, die betroffenen Menschen in Pakistan nicht alleine zu lassen. Die Opfer der Flut dürfen nicht Opfer von Vorurteilen und Korruptionsvorwürfen werden. Sie sind angewiesen auf unsere Solidarität.“

Im Namen der Grünen Landtagsfraktion hat Stefan Engstfeld heute insgesamt 500 Euro an das „**Bündnis Entwicklung hilft**“ (Spendenkonto 51 51 bei der Bank für Sozialwirtschaft) und die „**Aktion Deutschland hilft**“ (Spendenkonto 10 20 30 bei der Bank für Sozialwirtschaft) für die Flutopfer in Pakistan gespendet.



Oseberg- Straßenfest mit GRÜNEM Stand

Beim Straßenfest gegen den Osebergladen 28.8. (Sa) von 12.00.- 16.00 Uhr am Pfederdemarkt/Viehhofer Straße sind GRÜNE mit einem Stand, vertreten Teilnahme erwünscht, aber wir brauchen noch Leute für den Stand.)Die Koordination übernimmt Walter Wandtke. Bitte im GRÜNEN Büro melden.

Drachenbootrennen abgesagt

Nach der dritten Terminverschiebung des Rennens war die Geduld erschöpft und die Bereitschaft umzudisponieren, nicht mehr gegeben. Nach Absagen sank die Zahl der Zusagen auf 15.zuvor hatten die anderen Parteien schon aufgegeben,

[18. 9. Ausgestrahlt: Mit dem Sonderzug nach Berlin!](#)

Der Sonderzug West fährt aus Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen zur Großdemonstration am 18.9. nach Berlin und wieder zurück. DIE GRÜNEN NRW rufen zur Beteiligung auf.



Voraussichtliche Haltebahnhöfe: **Koblenz Hbf - Bonn Hbf - Köln Hbf - Wuppertal Hbf - Dortmund Hbf - Hamm Bf - Bielefeld Hbf - Berlin Hbf**

Die genauen Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind noch nicht endgültig festgelegt. Sobald der genaue Fahrplan feststeht, werden sie auf der Homepage von „ausgestrahlt“ veröffentlicht.(siehe unterste Link) Dort kann mensch auch online Tickets buchen

Der Sonderzug wird so fahren, dass er am 18. September pünktlich zur Demo um 13 Uhr am Berliner Hauptbahnhof ankommt.

Die Rückfahrt aus Berlin am 18. September startet gegen 19 Uhr, ebenfalls vom Berliner Hauptbahnhof. Die Tickets für den Sonderzug kosten: 49 Euro (Sozialpreis), 59 Euro (Normalpreis), 69 Euro (Solidaritätspreis) und 10 Euro (Kinderpreis).

Ticketbuchung [Zur Ticketbuchung klicke bitte hier.](#)

<http://www.ausgestrahlt.de/mitmachen/anti-atom-demo/sonderzuege/sonderzug-west.html>

Ich werde dabei sein, allerdings nicht mit dem Sonderzug. Vielleicht sehen wir uns!

Beste Grüße Joachim Drell

Übersicht über Termine von Kreisverband und Ratsfraktion Essen

WANN			WO	WAS
28.8	Sa	12.00-16.00	City	Straßenfest gegen den Osebergladen auf der Viehhofer Str./Pferdemarkt mit grünem Stand
1.9.	Mi	17.00	Porschekanzlel	Antikriegstag- Kundgebung des Essener Friedensforums
1.9.	Mi	20.00	Rüttenscheid	GRÜNER Stammtisch Rüttenscheid im Cafe Cult, Giradetzentrum
1.9.	Mi	20.00	Grend	GRÜNER Stammtisch SteeleWestfalenstr. 311 am Grendplatz
2.9.	Do	20:00	Borbeck	GRÜNER Treff ,Gaststätte Krebs, Borbecker Str. 180
7.9.	Di	20.00	Gaststätte Malakow	Grüner Stammtisch Essen-Nord auf Zeche Carl
14.9.	Di	20.00	Stadtmitte/Huttr op	GRÜNER Stammtisch BV I in den Warsteiner Stuben, Steeler/Herwarthstr.
15.9.	Mi	20.00	Rüttenscheid Giradetzentrum	GRÜNER Neuen-Treff für Interessierte und neue Mitglieder- Stammtisch in Rüttenscheid im Cafe Cult,
16.9.	Do	20.00	Domstuben	Grüner Treff in Werden, Domstuben, Brückstr.
18.9.	Sa	13.00	Berlin-HBF	Atomkraft:schluss jetzt! Bundesweite Demonstration in Bln gegen Laufzeitverlängerungen für die AKWs
21.9.	Di	19.00	VHS	Essen kontrovers zur Ruhralleeautobahn/Transit A52+A44
24.9.	Fr	19:30	Ruhrhalbinsel	GRÜNER Stammtisch Ruhrhalbinsel, Gaststätte Dyonissos, Heisinger Str. 393
28.9.	Di	19.15.	Limbecker Str. 48	AK Verkehr der GRÜNEN bei den GRÜNEN
30.9.	Do	19.00	Zeche Carl	Podiumsdiskussion zur A52/A44 mit Vertreterinnen der Ratsfraktionen (Rolf oder Christoph für GRÜNE
2.10.	Sa	11.55-14.00	Trasse Transit-autobahn A 52/A 44	Die BI „Stoppt A 52“ und neue Wege für Essen („BI gegen die Ruhralleeautobahn“) besetzen markante Punkte der Trasse mit Infoständen, Transparenten. Bis aus Bottrop und Gladbeck beteiligen sich